Polleninformationsdienst für Österreich Jahresbericht 2016

Charakteristik der Pollensaison 2016 in ganz Österreich:

Hasel (Corylus): Die Saison verlief durchschnittlich was Dauer, Start und Ende betraf. Die Belastungen im Februar lagen aber auf überdurchschnittlichem Niveau. Der Belastungsgipfel trat damit auch schon früher Ende Februar auf anstatt im März, in dem die Belastungen dann unterdurchschnittlich ausfielen.

Erle (Alnus): Die Blüte begann etwas später, sorgte Ende Jänner aber für rasch ansteigende Belastungen. Die Erlenpollensaison war deutlich überdurchschnittlich. Die Zeit der höchsten Belastungen trat früher, Mitte bis Ende Februar, statt im März auf.
Die Blüte der Grünerle fand später statt und war in Bezug auf die Intensität durchschnittlich.

Esche (Fraxinus): Die Saison war in Bezug auf Start, Ende und Dauer durchschnittlich. Die Belastungen lagen deutlich unter dem Durchschnitt.

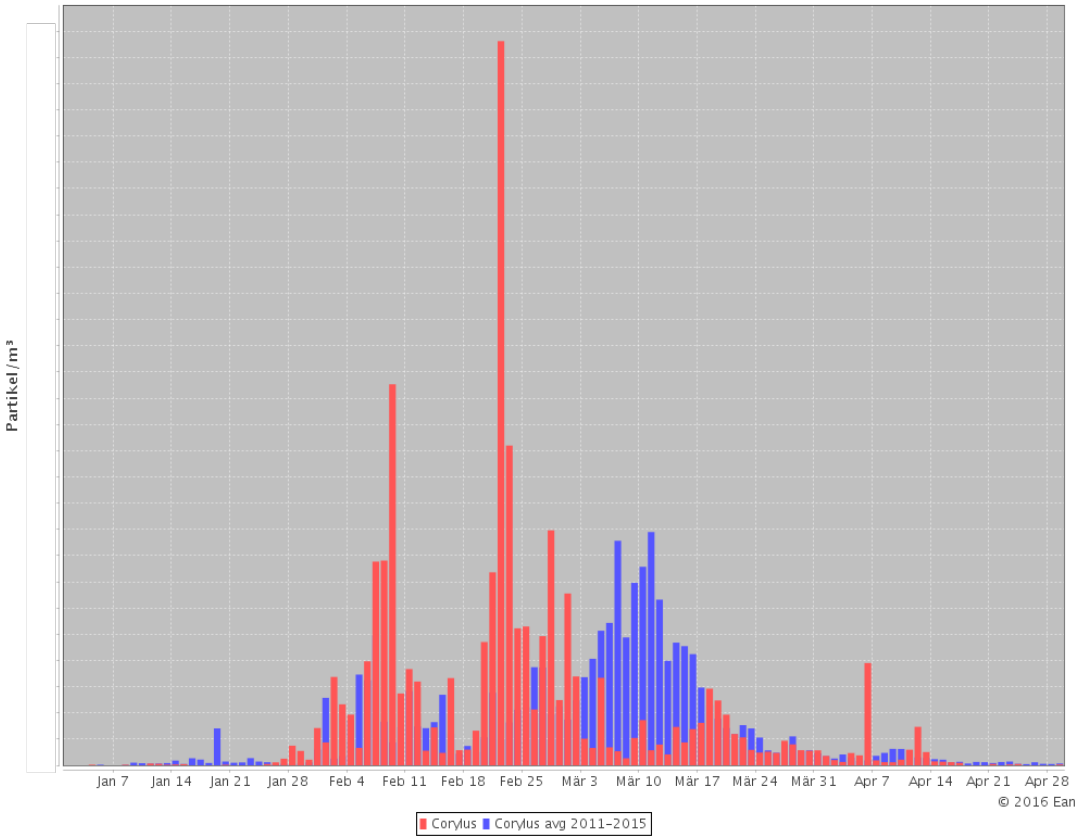
Birke (Betula): Die Birkenblüte setzte viel später als üblich ein, nämlich erst Ende März/Anfang April. Die Saison endete aber nicht später, dadurch war die Saison kürzer. Die Belastungen innerhalb der Saison waren aber deutlich überdurchschnittlich. Die Zeit der höchsten Belastungen war Anfang April.

Gräser (Poaceae): Die Blüte der Gräser verlief in der gewohnten Weise in Bezug auf Start, Ende und Dauer. Auch die Intensität ist als durchschnittlich zu beurteilen. Allerdings verlief die Nachblüte ab Mitte Juni intensiver als im Schnitt.
Roggen (Secale): Die Roggenpollensaison verlief durchschnittlich. Nur die Spitzenbelastungen trat Ende Mai auf.

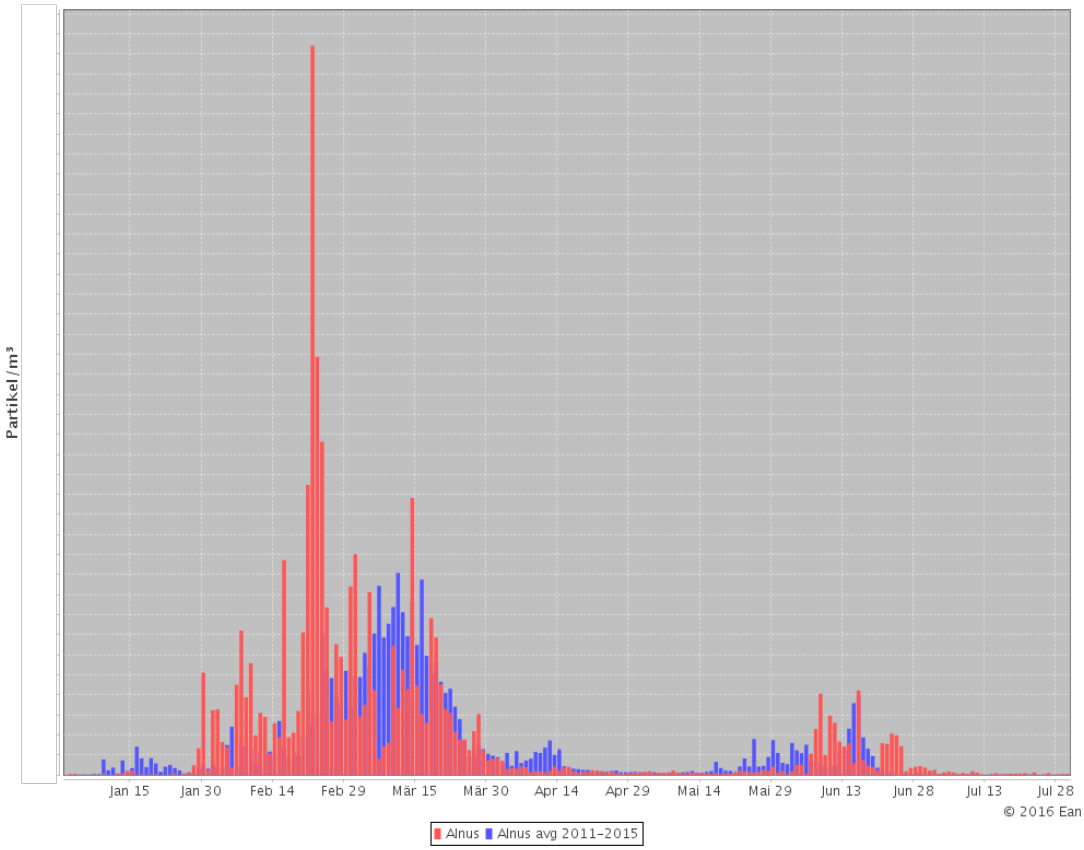
Beifuß (Artemisia): Die Saison war in Bezug auf Dauer durchschnittlich und in Bezug auf Intensität überdurchschnittlich. Die Pollenmengen waren sowohl zur Hauptblüte im August als auch in der Nachblüte im September im Vergleich zum Schnitt erhöht.

Ragweed (Ambrosia): Die Ragweedpollensaison wies eine sehr hohe Belastungsspitze Ende August auf, die um das Zweifache erhöht war im Vergleich zum Durchschnitt. Bis Mitte September traten noch durchschnittlich hohe Belastungen auf. Insgesamt war die Saison also intensiver.

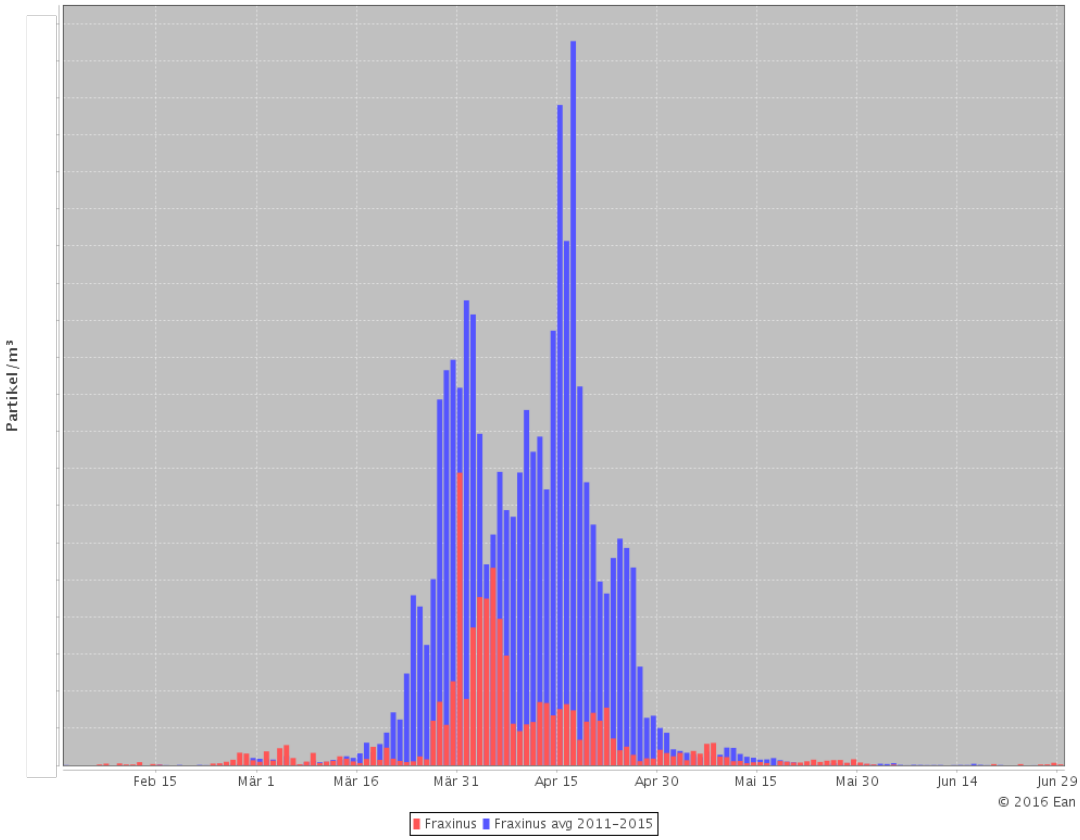
Corylus in All Austrian stations 2016



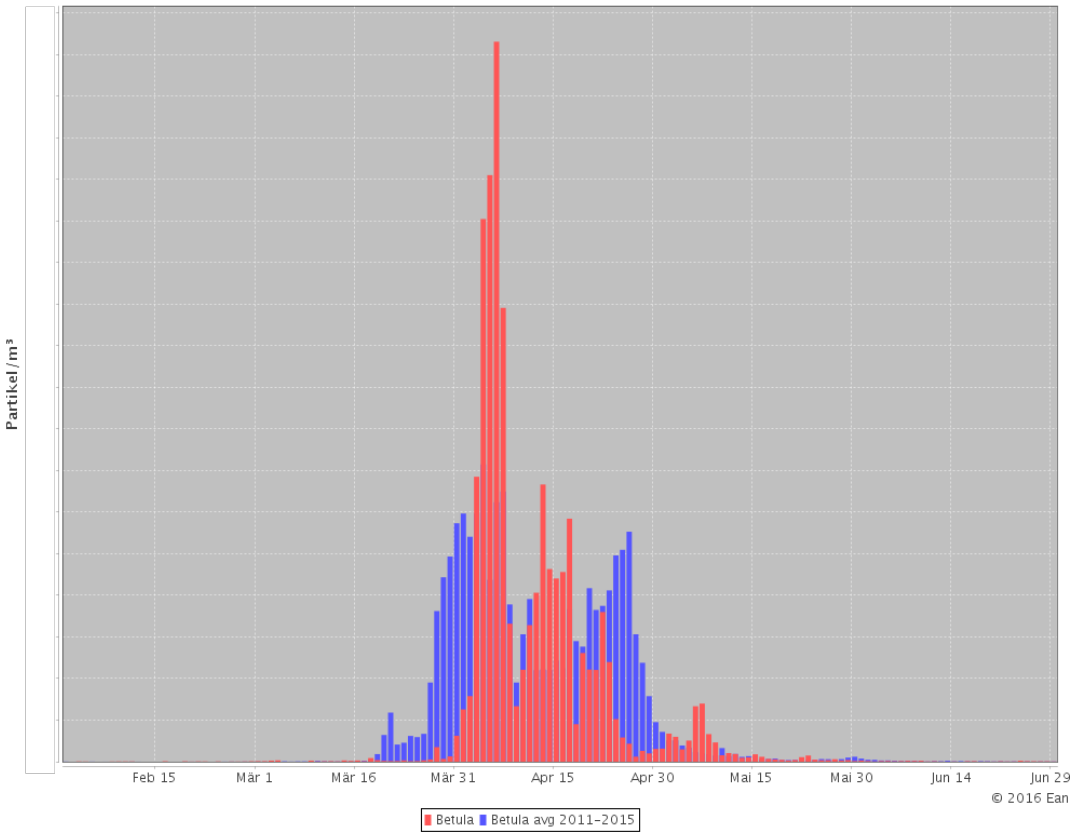
Alnus in All Austrian stations 2016



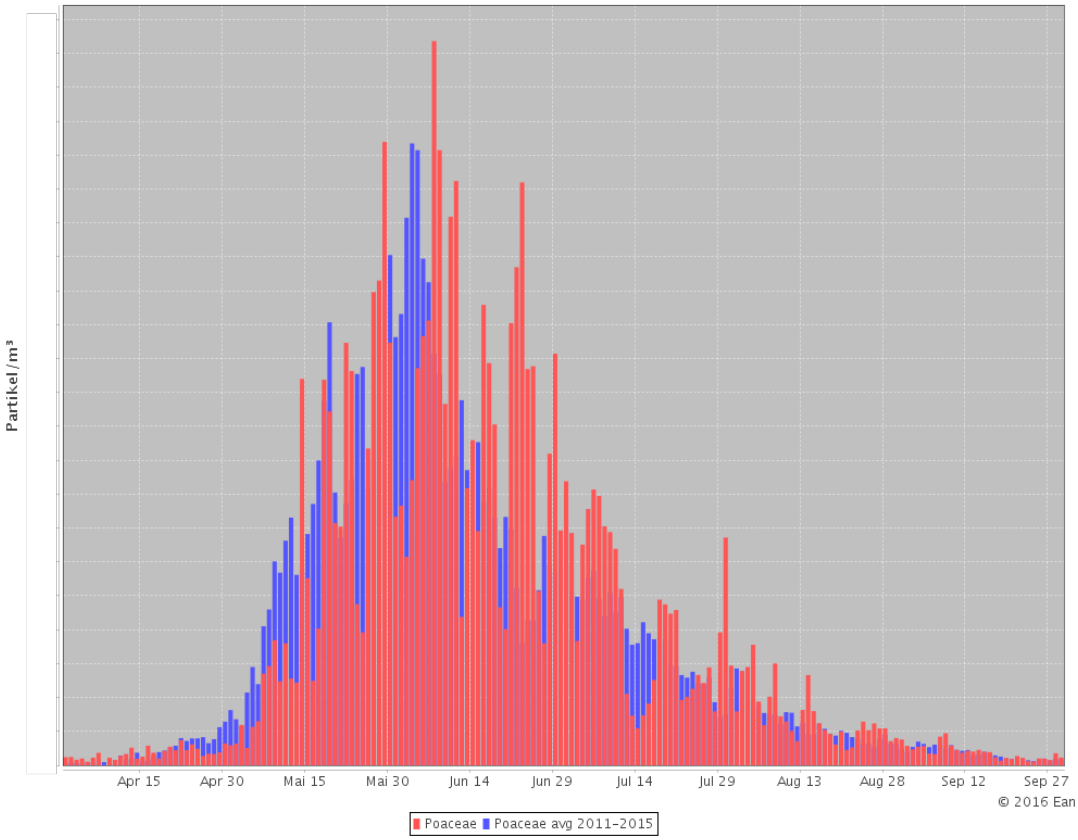
Fraxinus in All Austrian stations 2016



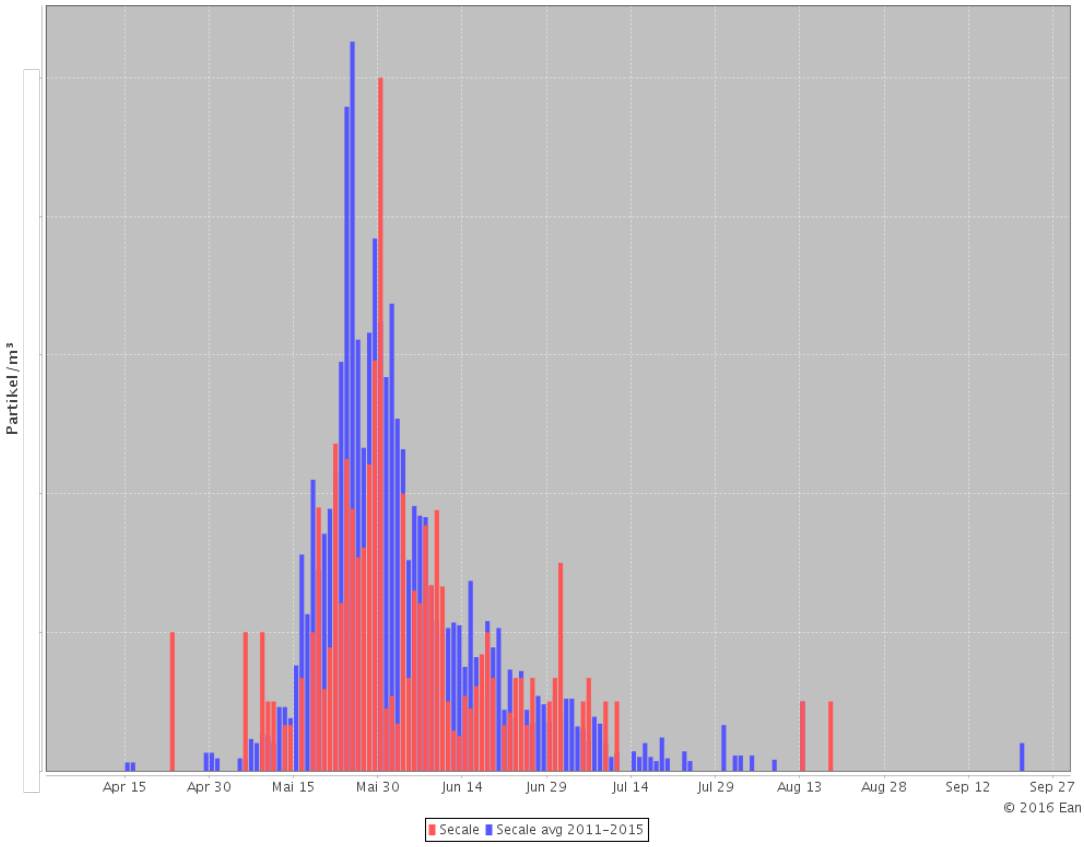
Betula in All Austrian stations 2016



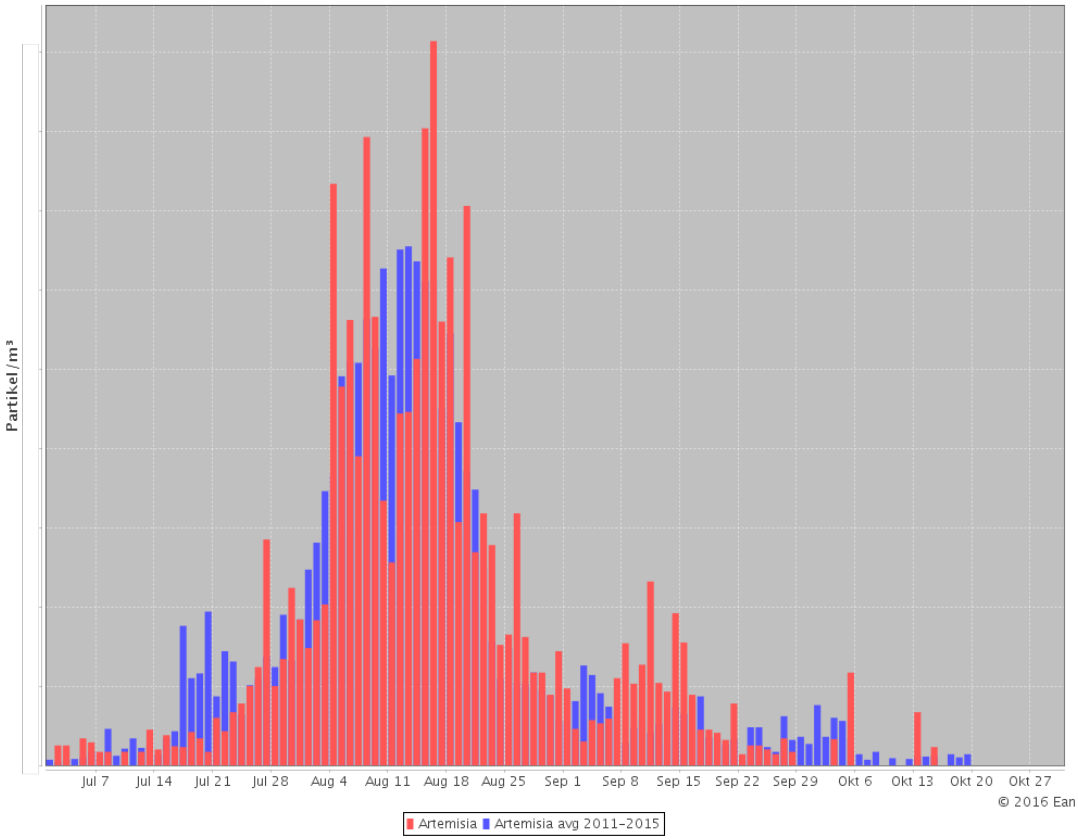
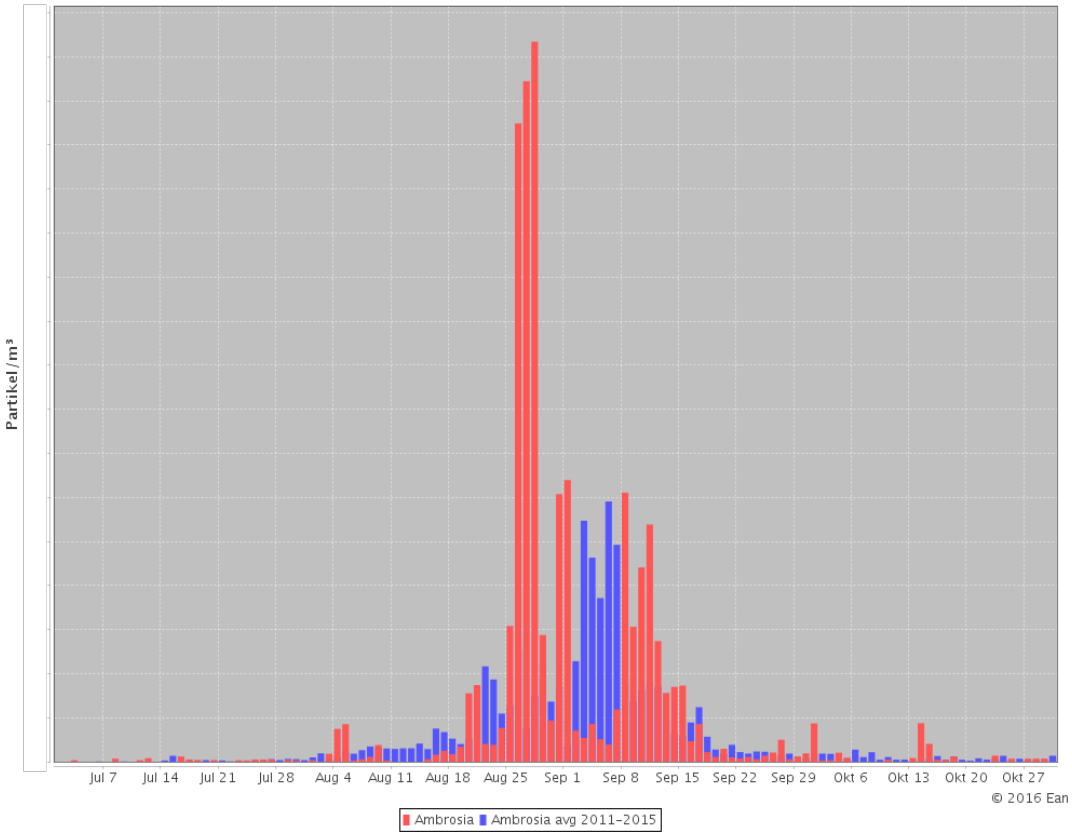
Poaceae in All Austrian stations 2016



Secale in All Austrian stations 2016



Artemisia in All Austrian stations 2016



Ambrosia in All Austrian stations 2016